


Der KBR informiert:

Es wird noch einmal an die Vorgehensweise bei der Ab- und Anmeldung von Fahrzeugen erinnert. Abgemeldet werden nur disponierbare Fahrzeuge, die nicht unmittelbar besetzt werden könnten. Ein Mannschaftstransportwagen, Mehrzweckfahrzeug oder vielleicht auch mancher Gerätewagen ist dies in der Regel nicht. Daher sollten diese Fahrzeuge bei Bewegungs- oder Besorgungsfahrten nicht immer abgemeldet werden. Die ILS Straubing sollte da nicht unnötig belastet werden. Beim Abmelden von Fahrzeugen, z. B. beim Absichern von Martinsumzügen, sollte dies auf alle Fälle vorab per Fax an die Leitstelle gemeldet werden, mit Angabe, ob abkömmlich oder nicht abkömmlich. Beim Einrücken wird der Status 2 (auf Wache) dann selbständig gedrückt, ein Funkgespräch ist abschließend nicht mehr erforderlich.

Wichtiges aus der Inspektion:

Einsatznachbearbeitung - Update EMS

Das Update beim EMS sollte bereits abgeschlossen sein. Für uns haben sich nur Kleinigkeiten geändert, zum Beispiel:

- Optisch sehen wir nun ein anderes Symbol im Browser-Tab bzw. Lesezeichen. 
- Die automatische Abmeldung bei Inaktivität erfolgt nicht mehr nach 15 sondern nach 45 Minuten.
- Beim Einsatzbericht gibt es für die Verrechnung eine neue Systematik: Eine Personenrettung ist zeitlich nicht verrechenbar. Deshalb wurde oftmals für die Verkehrsabsicherung bzw. Aufräumarbeiten ein separater Einsatz für die Verrechnung erstellt. Dies ist nun nicht mehr nötig, da bei den allgemeinen Einsatzdaten bei den Einsatzzeiten ein neues Feld hinzugefügt wurde: **Verrechenbare Dauer**

Allgemeine Einsatzdaten

Einsatzbeginn	Einsatzende	Dauer (Std)	entspricht	verrechenbare Dauer
11.11.2018 14:11	11.11.2018 14:36	0,40	00:24	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> örtlich zuständig	<input type="checkbox"/> mit Sondersignal	<input type="checkbox"/> belastender Einsatz		

Bei den eingesetzten Geräten und Fahrzeugen entfallen die Formularfelder *Verrechnen* und *Verrechnungsart*, da auch hier jeweils eine weitere Spalte *verrechenbare Dauer* bzw. *verrechenbare Menge* eingefügt wurde.

- Bei der Stärkemeldung gibt es die meisten kleinen Änderungen. Hier wurden einige neue Felder für genauere Angaben und hilfreiche automatisierte Tools eingefügt. Diese sind aber zu viel, um hier einzeln aufzuführen.

Stärkemeldung bis zum 15. Dezember

Für die Stärkemeldung gibt es nun eine Anleitung, die neue oder auch unsichere Kommandanten unterstützen und sicher durch die Stärkemeldung führen soll. Die Stärkemeldung durch die Kommandanten sollte bis zum 15. Dezember erledigt werden und auf Status „fertig“ stehen. Die Anleitung ist dem Newsletter beigelegt und auch auf der Homepage

als [Download](#) jederzeit abrufbar. Die Anleitung sollte - wenn möglich - in Farbe ausgedruckt werden.

Die Einsatzberichte am Ende des Jahres müssen auch zeitnah abgearbeitet werden. Nach dem Jahreswechsel gibt es nur noch ein paar Tage Zeit, diese zu erledigen. Dann wird das alte Jahr geschlossen und alle nicht erledigten Einsatzberichte fallen raus, d. h. dass diese Einsätze dann in keiner Statistik mehr auftauchen.

Bei Fragen zur Einsatznachbearbeitung oder Stärkemeldung stehen die zuständigen Kreisbrandmeister Sandra Pöschl und Jürgen Kainz gerne zur Verfügung.

KBI Wurzer - Infomaterialien

Im Anhang zu diesem Newsletter wird auch eine Information zur Schwarz-weiß-Trennung (Einsatzstellenhygiene und grobe Dekontamination) verschickt. Regelmäßig werden Schadstoffe der Einsatzstelle mit nach Hause gebracht. Sie haften an Ausrüstung, Kleidungsstücken und Haut. Die Führungskräfte werden gebeten, mehr auf die Umsetzung der Scharz-Weiß-Trennung und - zumindest groben - Körperreinigung schon an der Einsatzstelle hinzuwirken (Hygieneboard). Wichtig ist für die Atemschutzfeuerwehren, dass die kontaminierten Atemschutzgeräte zwingend an der Einsatzstelle gereinigt werden müssen.

Desweiteren befindet sich im Anhang eine Taschenkarte CO-Einsatz Feuerwehr zur weiteren Verwendung.

Ausbildung:

Schulung zum Thema gefährliche Tiere (Schlangen)

Exotische Tiere im Feuerwehreinsatz - immer wieder kommt das vor! Herr Schierer vom GIGA-ZOO in Grafling hat sich bereit erklärt, für Einsatzkräfte der Feuerwehr eine Schulung in seinem Zoo anzubieten. Termin: **29. Januar 2019, Beginn 18:30 Uhr**

Anmeldungen bitte bis spätestens 10.01.2019 per Mail bei Kreisbrandmeisterin Sandra Pöschl: kbm_poeschlsandra@feuerwehr-landkreis-deggendorf.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte nur einen Teilnehmer pro Feuerwehr anmelden. Die Plätze werden in der Reihenfolge nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Sonstiges/Verband:

Friedenslicht

Die Aktion „Friedenslicht“ in unserem Landkreis jährt sich in diesem Jahr zum 23. Mal! Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem entzündet und anschließend mit Auto und Flugzeug in einer geschützten Speziallampe nach Linz gebracht. Dort wird es nochmal gesegnet und in mittlerweile 30 europäische Länder weiter verteilt. KBI Süß, KfV-Vorsitzender KBM Seis und die Kommandanten von Osterhofen holen es bei der FF Vilshofen ab und bringen es in unseren Landkreis.

Abholstationen sind am „Heiligen Abend“ ab ca. 13:30 Uhr das Rettungszentrum in Osterhofen sowie das Gerätehaus der FF Schwarzach. Die Kreisbrandmeister haben in ihren Unterkreisen unterschiedliche Regelungen zur weiteren Verteilung, bitte beachten!

Jugendarbeit - KBM Johann Scheungrab

Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken. Insgesamt konnten wir 397 Abzeichen für den Wissenstest, 100 Abzeichen für die Jugendleistungsprüfung und 201 Abzeichen für die Jugendflamme verleihen. Nur durch die Unterstützung meines Teams und die Ausbildung durch die Kommandanten mit ihren Jugendwarten war dies möglich. Besten Dank an euch alle für die Arbeit im Sinne der Jugendförderung!

Wenn wir es gemeinsam anpacken, bin ich zuversichtlich, im kommenden Jahr bei der Deutschen Leistungsspergung auch wieder mit einer starken Jugend im Landkreis glänzen zu können. Es kann gerne mit gemischten Gruppen aus mehreren Feuerwehren angetreten werden.

Ich wünsche allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Feuerwehr-Termine im Landkreis:

Kleine Kommandanten-Tagungen, Beginn jeweils 19 Uhr:

- 10.12.2018: Bereich Fritsch, Niederpörling
- 11.12.2018: Bereich Rothenwöhrer: Rettenbach
- 12.12.2018: Bereich Jacob, Hunding

Das ganze Team der Kreisbrandinspektion wünscht eine ruhige und entspannte Adventszeit und wunderschöne Weihnachten!